

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft



Von säugenden Sauen - Ergebnisse aus den Versuchen der Bayerischen LfL

Fachgespräch Ferkelerzeugung

→ ALB Baden-Württemberg e.V.

24. November 2016

Frank Schneider et al. Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Projektanlass und Problemstellung

- → allgemeine Entwicklung Tiere mehr laufen zu lassen und weniger in Ständen zu fixieren
- → in einigen Nachbarländern hat sich dieser "Trend" schon in der Gesetzgebung niedergeschlagen
 - → Schweiz, Österreich, Schweden, Dänemark ...
- → Einbau von Bewegungsbuchten ist Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Förderung (Premiumstufe der EIF 2015)
- → Ferkelschutzkorb ist eine anerkannte Schutzmaßnahme zur Verhinderung von Ferkelerdrückungen



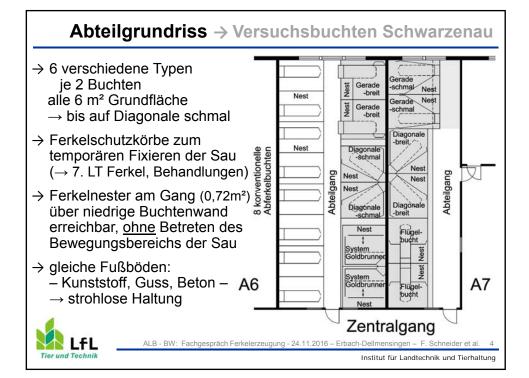
ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al.

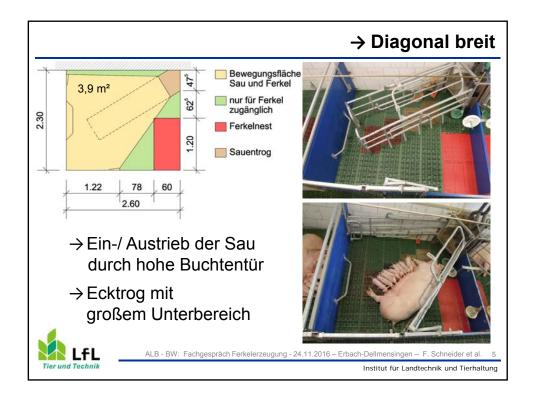
→ Auswahl der LfL - Projektbuchten ...

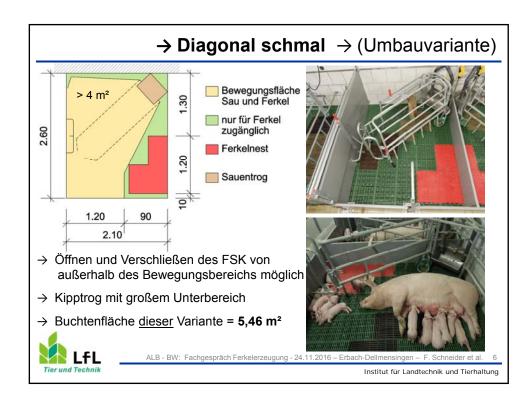
- ... nach folgenden Kriterien:
- → geeignet für konventionelle Haltung (auch Umbaulösungen)
- → d. h. strohlose Verfahren für Güllesysteme
- → bewährte Arbeitsabläufe sollen erhalten bleiben d. h. mit Ferkelschutzkorb als Fixiermöglichkeit der Muttersau bis ca. 7. Lebenstag der Ferkel ...
 - ... und bei Bedarf zu Tierbehandlungen

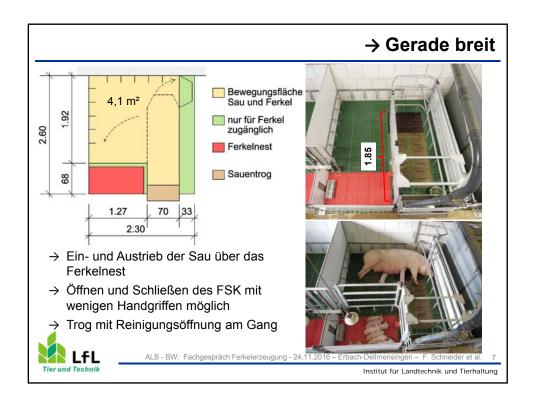


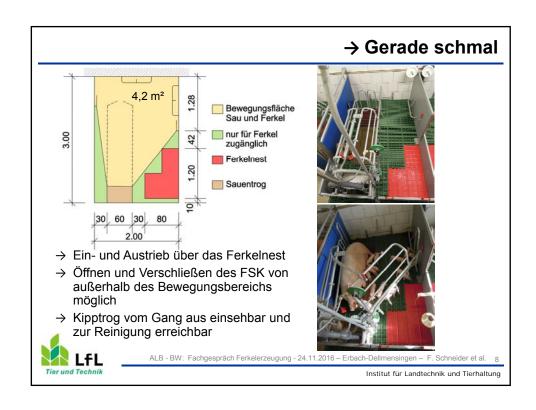
ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al.

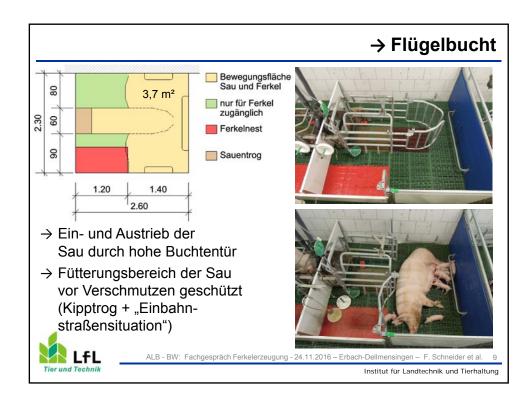


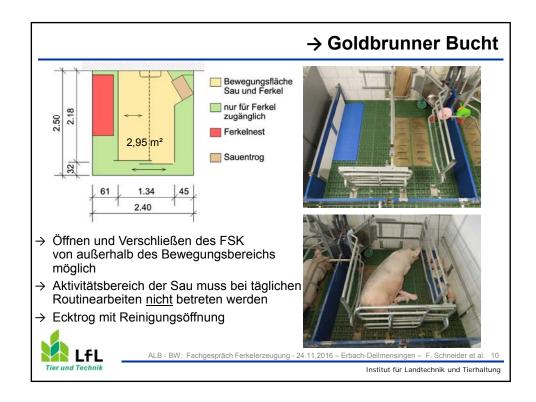


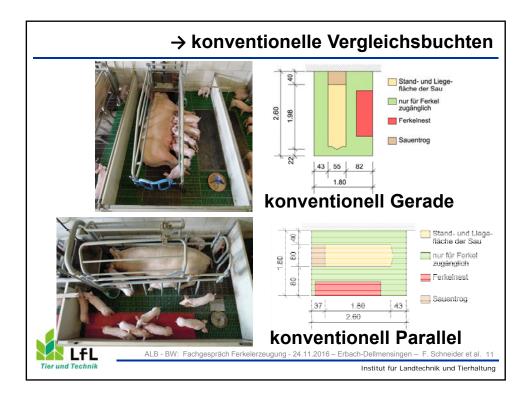












→ Zielstellung – Bewertung Praktikabilität

Bewertung verschiedener Buchtenkonzepte hinsichtlich ...

- → Ausrichtung des Ferkelschutzkorbs
- → Dimensionierung der Buchten
- → Anordnung von Aufstallungselementen
- → Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit zu Tieren, Trog, Tränke, Ferkelnest ...
- → technische Bedienbarkeit (Handhabung)
- → Arbeitssicherheit
- ... um Empfehlungen für eine möglichst optimale Arbeitserledigung bei gleichzeitig hoher Tiergerechtheit formulieren zu können.



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 1

→ Untersuchung zur Praktikabilität – Umfang

- → Qualitative Bewertung der Arbeitserledigung im praktischen Einsatz:
 - Einstallen der Sauen
 - allgemeine Übersichtlichkeit über Tiere und Bucht
 - Beobachtungen zu den Geburten
 - Zugänglichkeit bei erforderlicher Geburtshilfe
 - Fangen der Ferkel (→ Wurfbehandlung, Markieren, Impfen ...)
 - tägliche Reinigung der Buchten
 - Öffnen und Schließen der Ferkelschutzkörbe
 - Absetzen / Ausstallen von Sauen und Ferkeln
 - Endreinigung der Buchten



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 13



→ Datenerhebung – Praktikabilität

→Interviews:

- →71 Würfe wurden in die Auswertungen einbezogen
- →21 verschiedene Personen wurden befragt
- →insgesamt wurden 688 Einzelinterviews geführt



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 15

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Ergebnisse

→ Ein- und Ausstallen der Sauen

Interview	Diagonal breit	Diagonal Gerade schmal breit	Gr ade Scrimal	Flügel- bucht	Gold- brunner- ucht	konv. gerade	konv. parallel
Eintreiben	1,89	1,89 2,00	2,56	(1,89)	2 ,50	2,00	2,00
Austreiben	1,60	1,90	2,40	2,00	1,38	2,70	2,50

- → diagonal angeordnete und oder weit zu öffnende FSK sind beim Einstallen überlegen
- → Ein- und Ausstallsituation: 180°-Wendung in der geraden schmalen Bucht wird als ungünstig beschrieben, bedingt aus der Kombination der geringeren Breite der Bucht mit dem störenden FSK-Seitenteil
- → "Rückwärts ausparken" der Sauen aus konventionellen FSK gestaltet sich weitaus schwieriger und wird entsprechend negativ beurteilt

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 16

→ Ein- und Ausstallen der Sauen

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
Eintreiben	1,89	1,89	2,00	2,56	1,89	2,50	2,00	2,00
Austreiben	1,60	1,90	1,90	2,40	2,00	1,38	2,70	2,50

- → diagonal angeordnete und oder weit zu öffnende FSK sind beim Einstallen überlegen
- → Ein- und Ausstallsituation: 180°- Wendung in der geraden schmalen Bucht wird als ungünstig beschrieben, bedingt aus der Kombination der geringeren Breite der Bucht mit dem störenden FSK - Seitenteil
- → "Rückwärts ausparken" der Sauen aus konventionellen FSK gestaltet sich weitaus schwieriger und wird entsprechend negativ beurteilt

LfL Tier und Technik

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 17

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Ergebnisse

→ Übersichtlichkeit über Tiere und Bucht (Tierbeobachtung)



- Schlusslicht = Gerade breit + Gerade schmal (Geburtsbereich zur Wand)
- → sind die FSK geöffnet, werden die Bewegungsbuchten insgesamt besser bewertet als vorher

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 18

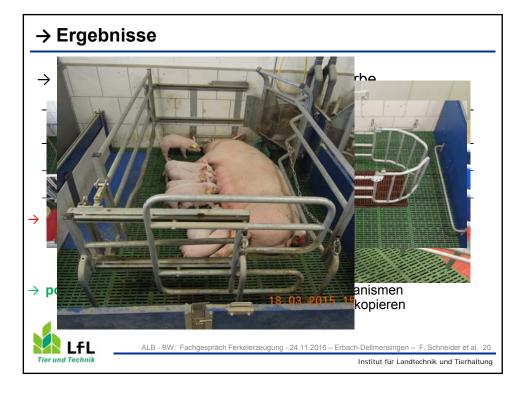
→ Übersichtlichkeit über Tiere und Bucht (Tierbeobachtung)

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
zu den Geburten	2,11	2,08	3,31	3,25	2,08	1,83	1,22	2,40
BuchtenReinig. bei geschloss . FSK	2,30	2,50	2,55	2,50	2,50	1,98	1,65	2,67
BuchtenReinig. bei geöffn. FSK	1,86	2,11	2,00	2,06	2,42	2,13		

- → Ausrichtung des Geburtsbereichs der Sau mit Orientierung zum Gang wird bevorzugt (nach bekanntem konventionellem Muster)
 - Mittelfeld = parallele + diagonale Aufstallungen
 - Schlusslicht = Gerade breit + Gerade schmal (Geburtsbereich zur Wand)
- → sind die FSK geöffnet, werden die Bewegungsbuchten insgesamt besser bewertet als vorher

LfL Tier und Technik

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 19



→ Schließen und Öffnen der Ferkelschutzkörbe

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht
Schließen FSK (Einstallen; Myco+Circo)	2,81	2,57	1,79	2,95	2,07	2,88
Öffnen FSK (7.LT d. Ferkel; Myco+Circo)	2,92	2,63	1,73	2,75	2,29	3,07

→ negativ beurteilt : - aufwendiges Anpassen der FSK - Längen

 Neigung zum Verkanten und Schwergängigkeit der FSK - Seitenteile, wenn zusätzlich wenig Platz zum Arbeiten vorhanden ist

→ positiv beurteilt : - leichtgängige Verschlussmechanismen

- möglichst wenig bis kein Teleskopieren

der FSK - Seitenteile



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 21



→ Geburtsbetreuung

Interview / Fragestellung	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
reguläre Geburten	2,19	2,39	2,47	2,83	2,31	2,17	2,06	2,40
praktische Geburtshilfe	2,80	3,17	2,87	2,63	3,00	2,40	2,37	3,50

- → bei der Betreuung der regulär verlaufenden Geburten hat die Ausrichtung des Geburtsbereichs der Sau zum Gang Vorteile
- ightarrow bei der praktischen Geburtshilfe ist der verfügbare Platz direkt hinter der Sau entscheidend
- → umständlich zu öffnende FSK Türen haben in Sachen Handhabung das Nachsehen



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 23



→ Entmisten/ Reinigen der Buchten

LfL

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
BuchtenReinig. bei geschl. FSK	2,60	2,70	2,65	2,60	2,90	3,64	3,00	2,17
BuchtenReinig. bei geöffn. FSK	2,42	2,72	2,22	2,92	2,19	2,40		

- → bei geschl. FSK muss v. a. hinter der Sau ausreichend Platz vorhanden sein
- → v. a. störende Aufstallungselemente und Engstellen werden negativ bewertet
- → Insges. werden die Bewegungsbuchten bei geöffnetem FSK besser bewertet
- → zu reinigende Bewegungsbereiche sollen auf kurzem Weg, möglichst direkt erreichbar / betretbar sein und ausreichend Platz zum Arbeiten bieten

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 25



→ Fangen der Ferkel

LfL

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
Wurfbehandlung (nach d. Geburt)	2,75	3,08	3,08	2,81	2,64	2,83	2,19	2,60
Kastrieren	2,92	3,14	2,90	3,10	2,81	2,89	2,42	3,50
Myco- / Circo- Impfung	2,38	2,69	2,44	2,86	2,25	2,57	2,00	2,00
durchschnittliche Bewertung	2,68	2,97	2,81	2,92	2,57	2,76	2,20	2,70

- → beim Ferkelfangen wird größeres Platzangebot v. a. neben dem FSK positiv bewertet
- → geringere Buchtenflächen könnten hier arbeitserleichternd sein
- → Systeme mit zu engen bzw. verbauten Bereichen haben das Nachsehen
- → größere Trogbereiche, unter denen sich die Ferkel gut verstecken können, werden schlechter beurteilt

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 27

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Ergebnisse

→ gefährliche Tierkontakte

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
Geburtshilfe							1	
Ferkelfangen Wurfbeh./Kastr./Impf.	2	2	1	3			1	
Öffnen/Schließen der Ferkelschutzkörbe	3	1		2		1		
Reinigung des Trogs		1						
Reinigung der Tränke						2		
Reinigung der Bucht					1	2		

- → insgesamt 23 als bedrohlich empfundene Situationen (von insgesamt 71 Würfen)
- ightarrow 1x kam es beim Ferkelfangen zu einem physischen Kontakt ightarrow ohne Folgen
- → kritische Situationen treten häufig beim Fangen der Ferkel auf (9 von 23 Fällen = ~ 40%)
- beim Öffnen und Schließen der FSK wirken sich v. a. komplizierte und schwergängige Mechanismen negativ aus (7 von 23 Fällen = ~ 30%)

ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 28

→ Schlussfolgerung

Ausrichtung der Ferkelschutzkörbe:

- → alle untersuchten Varianten haben Vor- und Nachteile und sind grundsätzlich in der Praxis einsetzbar ...
- → Entscheidung nach Vorstellungen und Anforderungen des Betriebsleiters sowie nach betrieblichen Gegebenheiten



→ Schlussfolgerung

- → bisher dargestellte Ergebnisse erlauben <u>keine</u> Favorisierung einer speziellen Anordnung bzw. einer speziellen Bucht
- → je nach Ausrichtung der Ferkelschutzkörbe sind spezifische Mindestmaße einzuhalten



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 30

→ Übersichtlichkeit

konventionell Gerade und Goldbrunnerbucht wurden am besten bewertet:

- → rundum niedrige Buchtentrennwände
- → Sau verdeckt keine Buchtenbereiche
- → Optimale Ausrichtung des Geburtsbereichs zum Gang
- → geeignet für gängige Kanalbreiten







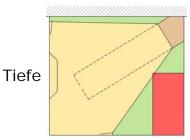
ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 31

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Dimensionierung diagonaler Buchten

- → Breite 2,60 m x Tiefe 2,30 m oder
- → Breite 2,50 m x Tiefe 2,40 m oder
- → quadratisch 2,45 m x 2,45 m





Breite



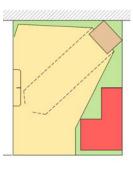
ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 3

→ Freiräume in den Buchten

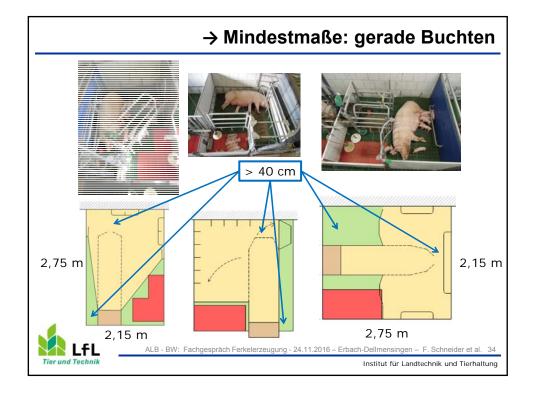
- → Abstand zwischen Ferkelschutzkorb und dahinter liegender Wand / Ferkelabweiser sollte für Geburtshilfe min. 40 cm betragen
- → In geraden Buchten sollte der seitliche Abstand zwischen dem Ferkelschutzkorb und der Buchtenwand ebenfalls min. 40 cm betragen, um ein bequemes Arbeiten zu ermöglichen



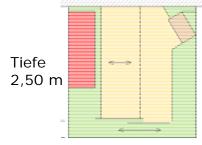




ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 33



→ Mindestmaße: gerade Buchten mit Umlauf





Breite 2,50 m

- → bei seitlich versetztem Trog (um 45°) ist eine Verkürzung der geraden Anordnung auf 2,50 m Standlänge machbar
- → bei Troganordnung direkt vor der Sau Standlänge + 10 cm
- → Goldbrunnerbucht wurde aus Sicht der Arbeitssicherheit am besten bewertet

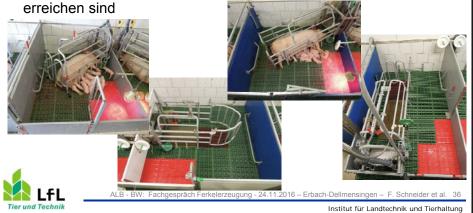
ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 35

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Erreichbarkeit wesentlicher Einrichtungen

→ wesentliche Buchteneinrichtungen wie Sauentrog, Tränke, Ferkelnest und Anfütterungsschale sollen möglichst über niedrige Buchtenwände vom Gang aus erreichbar sein

→ Trog und Tränke der Sau sollen so angeordnet sein, dass sie möglichst außerhalb des Gefahrenbereichs der Muttersau zu



→ Anforderungen an Ferkelschutzkorb

- → Schnelles, einfaches und möglichst wenig kraftaufwändiges Öffnen und Schließen wird äußerst **positiv** bewertet
- → Längenanpassungen der FSK-Seitenteile sollten möglichst nicht erforderlich aber auf jeden Fall leichtgängig sein







ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 37

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Ergebnisse: Zusammenfassung ++ = sehr gut **+** = gut Ø = ausreichend Gold-Interview/ Gerade Flügel-Diagonal Diagonal Gerade brunnerkonv. konv. Arbeitsgang schmal breit schmal bucht Bucht gerade parallel Ø Sauen Einstallen Ø Ø Ø FSK Schließen nb Ø Ø ++ Geburtsüberwachung Ø Betreuung reguläre Geburten Ø Ø Ø Ø Ø praktische Geburtshilfe Ø Ø Ø Ø Ø Ø BuchtenReinig. FSK geschl. FSK Öffnen Ø Ø Ø Ø nb nb Ø nb Ø nb BuchtenReinig. FSK offen Ø Ø ++ Ø Ø Trog Kontrolle Ø Ø Ø Trog Reinigung Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ø Ferkel Fangen Sauen Ausstallen Lf L ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 38 Tier und Teci Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Zielstellung – tierische Leistung

- → ... Produktionsleistung:
 - → geborene und abgesetzte Ferkel
 - → Ferkelverluste (→ Anzahl, Ursache)
 - → Lebendmassezuwachs der Ferkel



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 - Erbach-Dellmensingen - F. Schneider et al. 39

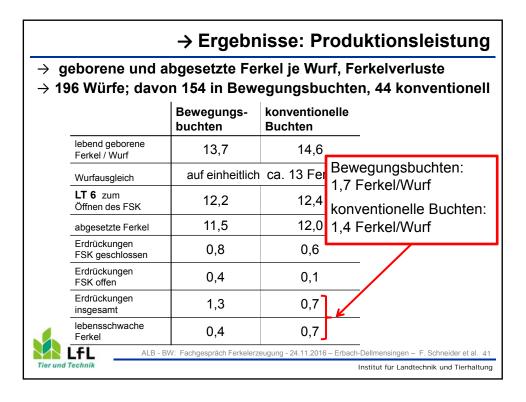
Institut für Landtechnik und Tierhaltung

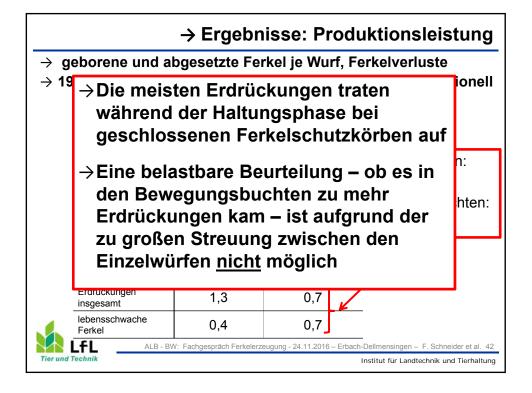
→ Datenerhebung – tierische Leistung

- →in 13 Stalldurchgängen wurden insgesamt
 196 Würfe in die Auswertungen einbezogen
- →107 Sauen wurden mit Wurfzahlen von 2 8 in immer unterschiedliche Versuchsbuchten eingestallt
- \rightarrow Ø Lebendmasse- \rightarrow Geburt: 1,4 kg zuwachs der Ferkel \rightarrow LT 6: 2,3 kg \rightarrow Absetzen: 8,1 kg

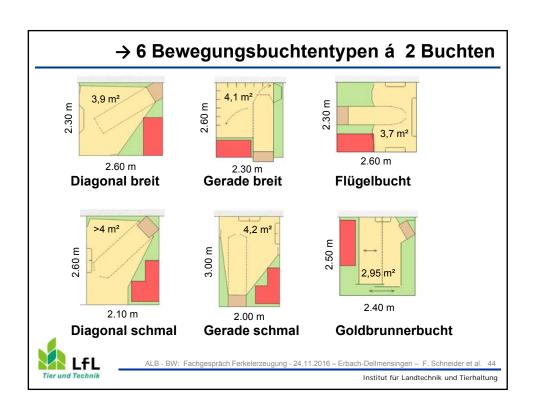


ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 40









→ Geburtsbetreuung

Interview / Fragestellung	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht	konv. gerade	konv. parallel
reguläre Geburten	2,19	2,39	2,47	2,83	2,31	2,17	2,06	2,40
praktische Geburtshilfe	2,80	3,17	2,87	2,63	3,00	2,40	2,37	3,50

- → bei der Betreuung der regulär verlaufenden Geburten hat die Ausrichtung des Geburtsbereichs der Sau zum Gang Vorteile
- → bei der praktischen Geburtshilfe ist der verfügbare Platz direkt hinter der Sau entscheidend
- → konstruktionsbedingte Schwachstellen wie z.B. nicht optimal zu öffnende FSK-Türen haben in Sachen Handhabung das Nachsehen



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 45

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Ergebnisse

→ Schließen und Öffnen der Ferkelschutzkörbe

Interview	Diagonal breit	Diagonal schmal	Gerade breit	Gerade schmal	Flügel- bucht	Gold- brunner- Bucht
Schließen FSK (Einstallen; Myco+Circo)	2,81	2,57	1,79	2,95	2,07	2,88
Öffnen FSK (7.LT d. Ferkel; Myco+Circo)	2,92	2,63	1,73	2,75	2,29	3,07

- → **positiv** beurteilt : leichtgängige Verschlussmechanismen
 - möglichst wenig teleskopieren der FSK-Seitenteile
- negativ beurteilt : aufwendiges Anpassen der FSK-Längen
 - Neigung zum Verkanten und Schwergängigkeit der FSK-Seitenteile, wenn zusätzlich wenig Platz zum Arbeiten vorhanden ist



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 46

→ Schlussfolgerung

alle vorgestellten Bewegungsbuchten sind in der Praxis einsetzbar ...

- → bisher dargestellte Ergebnisse erlauben <u>keine</u> Favorisierung einer speziellen Anordnung bzw. Bucht
- → wesentliche Funktionsmaße lassen sich herleiten:
 - gerade Aufstallungen mit Trog zum Gang oder parallele Anordnungen sollten ein Längenmaß von 2,75m <u>nicht</u> unterschreiten (Trog + Ferkelschutzkorb + ausreichender Geburtsbereich)
 - die Buchtenbreiten bei geraden Aufstallungen sollten ein Mindestmaß von 2,15m nicht unterschreiten → sicheres Umdrehen der Sau auch bei vorhandenen Einbauten sowie ausreichend Platz zum Säugen der Ferkel in beiden Seitenlagen sollte gewährleistet sein
 - neben dem FSK und hinter der Sau sollte ausreichend Platz zum Fangen der Ferkel, zum Säugen und zur Geburtsbetreuung/ -hilfe (min. 40 cm) vorhanden sein



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 47

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

→ Schlussfolgerung

- ... wesentliche Funktionsmaße lassen sich herleiten:
 - gerade Anordnungen der FSK mit Trog zur Abteilwand benötigen ein Längenmaß von 2,60m bei einer Buchtenbreite von 2,50m
 - gerade Anordnungen mit seitlich versetztem (45°) Trog zur Abteilwand Bsp. "Goldbrunnerbucht" benötigen ein Längenmaß von 2,50m bei einer Buchtenbreite von 2,50m
- → diagonale Aufstallungen sind mit

 $B = 2.6m \times T = 2.3m$ oder $B = 2.5m \times T = 2.4m$ sind gut machbar

→ FSK sollten sich möglichst einfach und schnell öffnen und schließen lassen, auf aufwendiges Teleskopieren sollte nach Möglichkeit verzichtet werden



ALB - BW: Fachgespräch Ferkelerzeugung - 24.11.2016 – Erbach-Dellmensingen – F. Schneider et al. 48

→ Entmisten / Reinigen

- → Engstellen in Flügelbucht, Goldbrunnerbucht, konventionell Gerade und in Diagonal schmal
- → Bewegungsbuchten werden bei offenem FSK günstiger beurteilt

